

[5600.] Schaumburg & Co. in Wien geben antiquarische Anzeigebücher ihres älteren Sortiments aus. No. 1 ist erschienen und an jene Handlungen, welche in Schulz Adressbuch als Antiqui. bezeichnet sind, versandt; wer sonst selbe mit Vortheil gebrauchen kann, wolle gefälligst verlangen.

[5601.] Indem es mir zum besondern Vergnügen gereicht, den Herren Collegen die sich für polnische Geschichte interessiren, wieder ein Verzeichniß No. 8 von den seltesten polnischen Werken, Manuscripten, Autographen u. Kupferstichen berühmter Polen zu übergeben, erlaube ich mir nur noch hinzuzufügen, daß der Catalog gegen 2000 Nummern enthält, und ist einer der seltesten antiquar. Cataloge neuerer Zeit, Handlungen, die Absatz erzielen können, und noch kein Verzeichniß erhalten haben, bitte ich nur verlangen zu wollen. Die früheren Verzeichnisse zur polnischen Geschichte No. 6 u. 7 sind noch vorrätig und Aufträge daraus sind stets willkommen.

J. Lissner in Posen.

[5602.] An Verleger von Taschenbüchern ic.

A. Bonnier in Stockholm bittet um Einsendung von Proben von Frauenzimmerportraits und Gemestücken in Stahlstichen nebst Preisbestimmungen pro 100 Abdrücke. —

[5603.] Wir erbitten uns von theolog., medizin., juristischen und landwirtschaftlichen Neuigkeiten 2 Gr., von besonders wichtigen und Auffsehen erregenden Schriften 4 bis 6 Gr., Subscriptionslisten, Probehefte und Probenummern von Zeitschriften, Placate und 500 Anzeigen mit Firma. Inserate für das hiesige Wochenblatt und die Stralsunder Zeitung werden von uns pünktlich besorgt und bitten um geneigte Einsendung.

Greifswald, 11. Juli 1846.

Herwig & Droyßen.

[5604.] Bitte gef. zu beachten!

Für rein wissenschaftliche Werke der ausländischen Literatur, namentlich aber französische und englische, habe ich Absatz und bitte die resp. Herren Verleger solcher Schriften, mich bei ferneren Versendungen zu beachten und meine Firma in der Novitätenliste vorzumerken. Ausländische Belletristik erbitten mir aber nur dann, wenn sie von namhaften Autoren ist.

Darmstadt, Juli 1846.

Joh. Ph. Diehl.

[5605.] G. A. Grau in Hof bittet um Zusendung von 2 Expl. aller neu erschienenen und noch erscheinenden 4-stimmigen Männer-Gesänge mit und ohne Begleitung à Cond.

[5606.] Die Brüder Eißner in Delitzsch erbitten sich von allen für 1847 erscheinenden Taschenbüchern 2 Expl. (1 Gr. br.) à C.

[5607.] Von allen neu erscheinenden Taschenbüchern für 1847 erbitten wir uns:

4 Expl. roh,

6 " gebunden.

Königsberg, den 21/7. 1846.

Bornträger'sche Sort.-Buchh. dgl.

(Tag & Koch.)

[5608.] Die Herren Verleger unterlassen wir nicht, bei Versendung von Inseraten auf die hier erscheinende Zeitung: Der Deutsche mit Unterhaltungsblatt aufmerksam zu machen, und um Uebersendung von Inseraten zu bitten. Dieselbe erfreut sich fortwährend eines großen Bekreises aller Stände in den Schwarzburgischen Fürstenthümern, den Sächs. Herzogthümern, der Preußischen Provinz Sachsen, dem Eichsfeld, Harz ic., und dürfte die Benutzung derselben zur Bekanntwerbung resp. Verbreitung von Werken, zumal theolog., pädagog., technolog., forst- und jagdwiss., haus- und landwirth. Inhalts von Kinderschriften und Musikalien, überhaupt von populären oder auf ein größeres Publikum berechneten Schriften von wesentlichem Nutzen sein. Preis der gesp. Petritzeile 1 gr. Beilagen verbreiten wir durch dieselbe 1600, ohne etwas zu berechnen.

Eupel'sche Sort.-Buchh. in Sondershausen.

[5609.] Erinnerung an säumige Zahler.

Diejenigen Firmen, welche bis heute den rückständigen Saldo de 44 und 45 noch nicht bezahlt haben, sind heute auf meiner Leipziger Auslieferungsliste gestrichen und wollen Sich deshalb vor Berichtigung derselben mit Bestellungen à Conto nicht bemühen, da die Zettel doch bis dahin wieder zurückgehen müssen.

Höllesche Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung in Wolfenbüttel,
28. Juli 1846.

[5610.] Aufruf.

Die saumselige Saldirung einer Anzahl Handlungen an letzter D.-M., indem Viele gar nicht und andere nur theilweise saldiert, veranlaßt mich, die Betreffenden zur schleunigsten Zahlung hiermit aufzufordern.

Denjenigen Handlungen, welche bis Ende August dieser Aufforderung nicht nachgekommen sind und die Rechnung 1845 nicht rein saldiert haben, sperre ich jede Continuation und überhaupt die Rechnung.

Obiges gilt in gleicher Ausdehnung auch für das Separ.-Co.: Exp. der illustrierten Zeitschrift.

Stuttgart, 20. Juli 1846.

C. Dittmarsch.

[5611.] Notiz für säumige Zahler.

Allen den säumigen Zahldern, welche vergangene Ostermesse nicht saldierten, und auch die von mir während d. J. erlassenen Erinnerungen unbeachtet ließen, zur Nachricht, daß ich von heute an nicht allein alle Continuationen u. Bestellungen unexpeditiert liegen lasse, sondern auch deren Contis als aufgehoben ansche, sofern ich nicht bis Ende August d. J. den mich treffenden Saldo aus Rechnung 1845 in Leipzig ausgezahlt bekommen habe.

Reustadt a/O., den 26. Juli 1846.

J. R. G. Wagner.

[5612.] Erklärung.

Da fast in jedem Jahre uns Reclamationen einzelner Handlungen wegen Nicht-Eingangs unserer Remittenden zukommen, so müssen wir aufs Neue wiederholen, daß dieselben, örtlicher Verhältnisse wegen, zwar unmöglich zur Ostermesse in Leipzig sein können, deshalb aber, wenn auch später, doch nicht minder pünktlich dort abgeliefert werden, denselben vielleicht aber, wegen der außergewöhnlichen Zeit ihrer Ankunft, nicht überall die nötige Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Um solchen Reclamationen zu begegnen, beauftragen wir unsern Commissionair, durch das Börsenblatt den Tag anzugeben, an welchem die Packete in Leipzig ausgegeben sind, und ersuchen wir diejenigen Herren Verleger, welche etwa später unsere Remittenden noch vermissen sollten, sich deshalb an Ihre Leipziger Herren Commissionaire zu wenden.

Eggers & Comp. in St. Petersburg.

Nachdem die Remittenden der Herren Eggers & Comp. von letzter D.-M. hier eingetroffen und von mir mit der Aviso-Factur übereinstimmend befunden worden, habe ich heute dieselben an die resp. Herren Commissaire und die hiesigen Verleger pünktlich abgeben lassen. Leipzig, am 29. Juli 1846.

Rudolph Hartmann.

[5613.] Die Grüneberg'sche Kunsts-, Landkarten- und Papierhandlung in Braunschweig ist beauftragt, eine bedeutende Sammlung alter Kupferstiche, Holzschnitte und Radirungen aus der deutschen, niederländischen, italienischen, englischen und französischen Schule, worunter sehr wertvolle Blätter und vollständige Sammlungen einzelner Meister, zu mäßigem Preise zu verkaufen und ist dieselbe gern bereit, auf ges. Anfrage nähere Nachricht zu erteilen.

[5614.] Zu vermieten ist eine geräumige, helle und trockene Buchhändler-Riederlage, und bei Hrn. Ehrlich im schwarzen Brete zu erfragen.

Übersicht des Inhalts.

Bekanntm., die Buchhändler-Bittwen-Kasse betr.	Bekanntm. der Devotirien des Buchh. zu Leipzig.	Bekanntm. der Königl. Kreisdirektion zu Leipzig.
Neuigk. des deutschen Buchh. — Die Errichtung süddeutscher Auslieferungslager betr.	— Ein Roman unter Buchhändlern.	— Publikation des Gesetzes über Nachdruck in Aut.
hessen. — Verbot des 11. Hefts vom Staatslexikon in Kassel.	— Neuigk. der ausländ. Literatur.	Meyer sen. in Br. 5544. 5582. Seher'sche B. 5534. 5542. 5595.
Adler & Co. 5591.	— Anzeigebücher No. 5515. — 5614.	Tendler & Schäfer 5524.
Asher & Co. 5573. 5579.	Creuzsche B. 5534.	Reustadt 5570.
Baensch 5523.	Frizsche, D. 5520.	Teubner 5526.
Baer, L. 5548.	Frizsche, C. L. 5561.	Verga 5583.
Baer, J. 5521.	Geissler 5537.	Paterno's Wwe 5541.
Bagel 5530.	Gerdtsche B. 5589.	Raw'sche B. 5578.
Barra's Böve & Stein 5575.	Geselsch. 5577.	Reimer, D. 5584.
Bassermann 5555.	Grau 5605.	Ritter 5563.
Bentzath 5586.	Grimm'sche Rth. 5613.	Ritter in L. 5564.
Benziger, Gebr. 5528.	Grunenberg'sche Rth. 5610.	Samter 5536.
Bermann & Sohn 5599.	H. Mont-Schauberg 5549.	Schaumburg & Co. 5600.
Beyerle's Verl. 5565.	Hundert, L. 5590.	Schnupfaffe'sche B. 5550.
Boenig 5546.	Eggers & Co. 5612.	Weltermann 5540.
Bonnier 5602.	Eißner, Gebr. 5606.	Scholz 5557.
Bornträger'sche B. 5532. 5607.	Eupel'sche Sort.-B. 5608. 2.	Schott's Söhne 5539.
Bornträger'sche Verlagsb. 5593.	Flemming 5587.	Williams & Norgate 5580.
Frank in P. 5574.	Frank in P. 5574.	Anonym 5517. 5596. 5597.
Kern in Br. 5581.	Holle'sche B. 5533. 5609.	5598. 5614.
	Meissner 5552.	v. Schröter 5516.